

22.10.07

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

seit Freitag ist es amtlich: Ab dem 01. Januar wird der **neue EBM** in Kraft treten. Für uns Anästhesisten wird sich nicht dramatisch viel ändern, lediglich in der Schmerztherapie gibt es erhebliche Änderungen.

Sobald die endgültige Version des EBM vorliegt, wird der alte EBM-Kommentar vollständig überarbeitet. Wahrscheinlich wird schon im November im Ärzteblatt eine CD mit dem neuen EBM herauskommen.

Für 2008 ist trotz höherer Punktvolumina im neuen EBM nicht mit mehr Geld zu rechnen! Die Budgets fallen auch noch nicht. Positiv für unsere Fachgruppe ist lediglich die Entscheidung, dass die §115b Fälle unbudgetiert bleiben sollen. Mit der ersten gerichtlichen Entscheidung in dieser Frage ist in Kürze zu rechnen.

Ferner sei auf folgende Informationen verwiesen:

- ◆ Die neue **Anschluss-Rechtsschutzversicherung des BDA** (Infos bei: [bda.versicherungsref@dgai-ev.de](mailto:bda.versicherungsref@dgai-ev.de)) deckt viele Risiken ab, die uns Niedergelassene betreffen.
- ◆ In Hessen treffen sich die niedergelassenen Anästhesisten am 27.10.2007 mit dem Ziel, eine **Hessische Anästhesisten-Genossenschaft** zu gründen.
- ◆ Ebenfalls in Hessen hat der LAO es geschafft, ein **MVZ** zu verhindern, welches unterstützt von öffentlichen Mitteln in unmittelbare Konkurrenz zu den Vertragsärzten treten sollte.

Mit freundlichen, kollegialen Grüßen  
Ihr

Elmar Mertens